



Der Kreistag

Terminabsage für die geplante Sitzung des Kreistages am 29. Juni 2020

Az.: 91 000-106 (23)

Gießen, den 8. Juni 2020

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

Sehr geehrte Mitglieder der Kreisgremien,

ich wünsche, dass Sie und Ihre Familien wohlauf sind und mit den Einschränkungen in der Coronavirus-Pandemie umgehen können.

Auch nach den vorsichtigen Lockerungen sind die Infektionsrisiken der Pandemie keineswegs gebannt. Eine Kreistagssitzung mit über 100 Personen würde das Risiko aber erhöhen. Das Virus kann sich in geschlossenen Räumen insbesondere über die beim Sprechen freigesetzten Aerosole (kleiner als 5 tausendstel Millimeter) ausbreiten. Und Infizierte zeigen nicht immer Symptome.

Vor diesem Hintergrund sage ich im Konsens mit dem Ältestenrat in seiner Sitzung vom 3. Juni 2020 aus Gründen des Infektionsschutzes die geplante Sitzung des Kreistages am 29. Juni 2020 ab.

Anstelle des Kreistages wird am 25. Juni 2020 nach § 30a HKO der Haupt- und Finanzausschuss wieder als „Notausschuss“ über dringende Angelegenheiten des Kreistages entscheiden.

Auch die anderen Kreistagsausschüsse werden zu den terminierten Sitzungstagen zusammen treten und unter strengen Hygienebedingungen tagen. Einzelheiten zu den Sitzungs- und Hygienebedingungen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Einladungen und dem „*Hygienekonzept für die Sitzungen der Kreisgremien in der Zeit der Corona-Pandemie 2020*“, das Sie bereits mit E-Mail vom 5. Juni 2020 erhalten haben und das auch der Sitzungspost beigefügt ist.

In der oben genannten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses als „Notausschuss“ am 25. Juni 2020 wird ein Nachtragshaushalt eingebracht, damit in einem Nachtrags-Stellenplan weitere Stellen für das Gesundheitsamt zur Bewältigung der derzeitigen Pandemie-Lage geschaffen werden können. In einer weiteren Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses als „Notausschuss“ am 3. Juli 2020, 16.00 Uhr, wird die zweite und dritte Lesung dieses Nachtragshaushaltes anstehen.

Die Corona-Lage hat uns zu diesen Maßnahmen gezwungen. aber Sie sehen, dass der demokratische Prozess im Landkreis Gießen nicht zum Erliegen gekommen ist. Und gerade im Hinblick darauf, dass für die Bevölkerung weiterhin restriktive Maßnahmen gelten, sollten wir als ihre gewählten Abgeordneten mit unserem Verhalten Vorbild sein.

Wir hoffen, dass wir nach der Sommerpause wieder in gewohnter Weise den im normalen parlamentarischen Betrieb arbeiten können.

Ich danke Landrätin Anita Schneider ausdrücklich für ihr Krisenmanagement in dieser schweren Zeit. Der Dank gilt ebenfalls den Dezernent/in/en und Mitarbeiter/innen der Kreisverwaltung, die nahezu täglich im Verwaltungsstab dafür sorgen, dass der Landkreis Gießen gut durch diese Pandemie kommt. Dies gilt auch für die Mitarbeiterinnen des Kreis-Gesundheitsamtes sowie allen anderen Organisationseinheiten, die sich intensiv um die Bewältigung der Coronavirus-Krise sorgen.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads "Karl-Heinz Funck". The signature is written in a cursive style with a small vertical stroke below the name.

Karl-Heinz Funck

Kreistagsvorsitzender